

## Fraktion Die Fraktionslosen

**Vorlage-Nr.: BV/577/2011**

Betreff: **Antrag zu Abschlussbericht Spendenskandal**

Beratungsfolge:

Finanzausschuss	15.06.2011	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	23.06.2011	Entscheidung

### **Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Verwaltung der Stadt Eberswalde wird beauftragt, einen Abschlussbericht zum Spendenskandal zu erarbeiten und nach Beratung im Finanzausschuss und im Rechnungsprüfungsausschuss der StVV am 29.09.2011 zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

### **Begründung:**

Die StVV hat am 21.06.2007 einen Bericht der Verwaltung über die Prüfung ausgewählter Sachverhalte aus dem Bericht zur überörtlichen Prüfung der Stadt Eberswalde durch das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt des Landkreises Barnim entgegengenommen und festgestellt, dass hiermit die verwaltungsinterne Sachverhaltsaufklärung abgeschlossen ist.

Der Bericht musste berücksichtigen, dass wegen des Spendenskandals ein Ermittlungsverfahren gegen den inzwischen abgewählten Bürgermeister Schulz lief und die dafür erforderlichen Unterlagen an die Staatsanwaltschaft übergeben worden waren. Deshalb heißt es in dem Bericht: „Die Ergebnisse der staatsanwaltlichen Ermittlungen bleiben abzuwarten. Die Stadt Eberswalde wird als möglicherweise Geschädigte zu gegebener Zeit Akteneinsicht in die Ermittlungsvorgänge beantragen“.

Mit der Verurteilung des Ex-Bürgermeisters Reinhard Schulz ist das Strafverfahren am 02.05.11 beendet worden. Daher ist nunmehr die Möglichkeit gegeben, die bisher noch offenen Fragen des Spendenskandals zu beantworten und abschließende Schlussfolgerungen zu ziehen.

Eberswalde, den 01.06.2011

gez. Albrecht Triller  
Fraktionsvorsitzender